# Methoden-Schulung: (Post-)Kolonialismus in der Bildungsarbeit

Datum: 04. und 05. Dezember 2020

Ort: Online

Kontakt: Jana Schubert, kino-global@weltladen-magdeburg.de

Der Weltladen Magdeburg organisiert im Rahmen seiner Bildungsarbeit jedes Jahr mehrere Methoden­schulungen. Für dieses Methodentraining haben wir Jannes Umlauf aus Rostock eingeladen.

**Abendrunde: Wie umgehen mit der kolonialen Vergangenheit? – Von Straßennamen und Denkmälern**

*04.12.2020 18.00 bis 19.30 Uhr*

In einer lockeren Gesprächsrunde wollen wir uns mit der aktuellen gesellschaftlichen Debatte um den Umgang mit der (deutschen) Kolonialvergangenheit beschäftigen. Welche Ideen und Positionen gibt es beispielsweise zur Umbenennung von Straßen, die nach Kolonialverbrechern benannt sind? Wie wollen wir mit deren Denkmälern umgehen? Diskutiert mit uns und unseren Gästen! [Offen für alle]

**Methodenschulung (Post-)Kolonialismus in der Bildungsarbeit**

*05.12.2020, 9.30 bis 17.30 Uhr*

Kolonialismus und koloniale Kontinuitäten sind Themen, die uns in unserer Bildungsarbeit und im Globalen Lernen immer wieder begegnen. Wie können wir sensibel über das Thema aufklären, Bezüge zu heutigen Ungleichheitsstrukturen aufzeigen und gemeinsam ins Handeln kommen, um koloniale Stereotype und Machtstrukturen aufzubrechen? Wir werden unser eigenes Wissen zum (deutschen) Kolonialismus auffrischen und Methoden für unsere eigene Bildungsarbeit entwickeln, die die Kolonialvergangenheit mit heutigen Ungerechtigkeitsstrukturen zusammenbringen. Im Seminar erwarten uns theoretische Impulse, Selbstreflexion und praktische Übungen. [Mit Anmeldung]

Eine Veranstaltung für Bildungsaktive, Ehrenamtliche und Migrant\*innenenselbstorganisationen.

Anmeldung für das Seminar unter kino-global@weltladen-magdeburg.de. Die Teilnehmerzahl für das Seminar ist auf 20 begrenzt.